



RUDOLF HUNDSTORFER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 – 0
Fax: +43 1 711 00 – 2156
rudolf.hundstorfer@sozialministerium.at
www.sozialministerium.at
DVR: 0017001

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

GZ: BMASK-40001/0109-IV/9/2015

Wien, 10.11.2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 6503/J des Abgeordneten Ing. Hofer und weiterer Abgeordneter** wie folgt:

Fragen 1 und 2:

Anzahl der Behindertenpässe und Durchschnittsalter der BehindertenpassinhaberInnen:

Landesstelle	Männlich		Weiblich		Gesamt	
	Anzahl	Alter/ Durchschnitt	Anzahl	Alter/ Durchschnitt	Anzahl	Alter/ Durchschnitt
Burgenland	5.891	60,1	3.812	58,7	9.703	59,5
Niederösterreich	33.715	59,3	24.462	59,1	58.177	59,2
Oberösterreich	49.263	61,2	32.282	60,4	81.545	60,9
Steiermark	35.007	61,9	24.226	61,2	59.233	61,6
Tirol	13.480	59,6	9.568	59,1	23.048	59,4
Wien	29.564	58,8	26.677	60,5	56.241	59,6
Kärnten	18.225	62,0	13.450	61,9	31.675	62,0
Salzburg	8.672	57,1	6.972	58,5	15.644	57,7
Vorarlberg	9.058	60,0	6.212	60,7	15.270	60,3
Gesamtergebnis	202.875	60,3	147.661	60,3	350.536	60,3

Frage 3:**Beschäftigungssituation der BehindertenpassinhaberInnen:**

Die derzeit zur Verfügung stehenden EDV-Applikationen sehen keine Auswertungsmöglichkeit hinsichtlich des Beschäftigungsstatus der BehindertenpassinhaberInnen vor, da die Beschäftigungssituation für die Erlangung eines Behindertenpasses **nicht relevant und daher nicht erfasst wird.**

Frage 4:**Anzahl der vom Sozialministeriumservice ausgestellten Ausweise gemäß § 29b StVO:**

Parkausweise 2014		2015 (Stand 9.10.)		Gesamt:
Gesamt: incl. Aktion (rd. 19.200*)				
Burgenland	867	372		1.239
Kärnten	2.859	906		3.765
Niederösterreich	6.677	2.800		9.477
Oberösterreich	7.908	2.539		10.447
Salzburg	1.610	601		2.211
Steiermark	5.035	1.804		6.839
Tirol	2.346	1.121		3.467
Vorarlberg	1.779	572		2.351
Wien	4.278	1.302		5.580
Gesamt:	33.359	12.017		45.376

Von den 45.376 vom Sozialministeriumservice ausgestellten Ausweisen gem. § 29b StVO besitzen mit **Stichtag 9. Oktober 2015** noch 44.003 ihre Gültigkeit. Zur Anzahl der aktuell gültigen Parkausweise, die **vor dem 1. Jänner 2014 noch durch die Bezirksverwaltungsbehörden ausgestellt wurden, liegen mir keine Daten vor.**

*) Bereits Ende 2013 wurde seitens des Sozialministeriumservice eine Informationskampagne durchgeführt, im Rahmen derer rund 19.200 BehindertenpassinhaberInnen, die bereits über die Zusatzeintragung „Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel“ verfügten aber nach dem Wissensstand des Sozialministeriumservice noch keinen Parkausweis besaßen, angeschrieben und gefragt wurden, ob sie Interesse an einem Ausweis gemäß § 29b StVO haben. Die Ausstellung der Parkausweise erfolgte erst nach dem Zuständigkeitsübergang im Jahr 2014.

Frage 5:**Eingezogene Parkausweise in den Jahren 2012-2014:**

Die Zuständigkeit zur Ausstellung von Parkausweisen **ist erst mit 1. Jänner 2014 auf das Sozialministeriumservice übergegangen**, weshalb ich für die Jahre 2012 und 2013 keine Aussagen treffen kann.

Von den durch das Sozialministeriumservice im Zeitraum 1. Jänner 2014 bis 9. Oktober 2015 ausgestellten Parkausweisen haben **bislang insgesamt 1.373 ihre Gültigkeit verloren.**

Frage 6:

Anzahl der Anträge auf Ausstellung von Behindertenpässen:

Im **Jahr 2014** wurden 39.610 Anträge auf Ausstellung eines Behindertenpasses eingebracht, davon wurde in 29.978 Fällen ein Behindertenpass ausgestellt, 8.681 Anträge wurden abgewiesen. Im Vergleich hierzu wurden im **Jahr 2013** 24.041 Behindertenpässe ausgestellt und in 8.427 Fällen der Antrag abgewiesen.

Im **Jahr 2015 (Stand 9. Oktober 2015)** wurden bislang 27.035 Pässe ausgestellt und 7.850 Anträge abgewiesen.

Eine Aufschlüsselung auf die Bundesländer ist zum derzeitigen Zeitpunkt nicht möglich.

Frage 7:

Anzahl der abgelehnten Passanträge nach Bundesländern gegliedert:

In den Jahren 2014 und 2015 wurde folgende Anzahl von Passanträgen abgewiesen:

	2014	2015
Burgenland	261	269
Kärnten	744	734
Niederösterreich	1.439	1.387
Oberösterreich	1.513	1.357
Salzburg	322	246
Steiermark	1.161	874
Tirol	459	475
Vorarlberg	316	362
Wien	2.466	2.146
Gesamt:	8.681	7.850

Frage 8:

Geschätzte Steigerung der Anträge auf Ausstellung eines Behindertenpasses:

Schätzungen hinsichtlich der Antragsentwicklung sind aus derzeitiger Sicht nur schwer möglich. Die künftigen Antragszahlen sind u.a. von folgenden Faktoren abhängig:

- Auslaufen alter (vor 2001 ausgestellt) Parkausweise mit Ende des Jahres 2015
- in wie weit sind betroffene Personen bereits im Besitz eines Behindertenpasses mit der Zusatzeintragung „Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel“
- in welchem Ausmaß sind Neuansprüche auf Ausstellung eines Behindertenpasses von diesem Personenkreis zu erwarten

Fragen 9, 11 und 12:**Verfahrensdauer im Bereich Behindertenpässe/Parkausweise:**

Zur Verfahrensdauer im Bereich der Behindertenpässe/Parkausweise ist festzuhalten, dass im derzeitigen EDV-(Alt-)System **keine Möglichkeit zur Auswertung der Verfahrensdauer** besteht, da das **Antragsdatum nicht elektronisch erfasst wird**. Mit der Implementierung des neuen derzeit in Ausarbeitung befindlichen EDV-Systems wird es künftig auch möglich sein, die genaue Verfahrensdauer zu erheben.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass seit dem Übergang der Zuständigkeit für die Ausstellung von Ausweisen gemäß § 29b der Straßenverkehrsordnung 1960 von den Bezirksverwaltungsbehörden auf das Sozialministeriumservice dieses eine Vielzahl von Anträgen zu bearbeiten hat, sodass es in Einzelfällen zu einer längeren Verfahrensdauer kommen kann.

Aus meiner Sicht steht jedoch neben der raschen Abwicklung der Verfahren insbesondere die sorgfältige und nach einheitlichen Kriterien erfolgende Beurteilung jedes einzelnen Antrages im Vordergrund. Selbstverständlich ist das Sozialministeriumservice bestrebt, alle Verfahren so rasch als möglich zum Abschluss zu bringen.

Frage 10:**Verfahrensdauer im Bereich Parkausweise:**

Ich darf in Erinnerung rufen, dass das Sozialministeriumservice erst seit 1. Jänner 2014 für die Ausstellung von Ausweisen gemäß § 29b der Straßenverkehrsordnung 1960 zuständig ist. Für den Zeitraum 2012 und 2013 kann ich daher keine Aussage betreffend die Verfahrensdauer treffen. Im Übrigen verweise ich auf die Antwort zu Frage 9.

Fragen 13 und 14:**Dem Sozialministeriumservice zur Verfügung stehende Sachverständige:**

Dem Sozialministeriumservice stehen zurzeit 476 Sachverständige zur Verfügung, wobei eine zahlenmäßige **Zuordnung** der GutachterInnen **zu einzelnen Fachbereichen nicht möglich** ist. Im Zusammenhang mit der Prüfung von Anträgen auf Ausstellung eines Behindertenpasses wurden im Jahr 2012 **35.092**, im Jahr 2013 **37.387** und im Jahr 2014 **45.079** Gutachten erstellt; 2015 wurden bislang rund **40.000** Gutachten erstellt.

Fragen 15 und 16:**Benötigte Sachverständige:**

Der Einsatz von medizinischen Sachverständigen ist grundsätzlich u.a. von folgenden Parametern abhängig:


- persönliche Untersuchung oder Aktengutachten
- medizinische/s Fachgebiet/e

- allfällige spezielle Anforderungen der Materie
- kurze Anfahrtswege für die KundInnen zur Untersuchung
- zeitliche Kapazitäten der Sachverständigen, Wirtschaftlichkeit für Sachverständige
- Konkurrenzsituation mit anderen Nachfragern in Verbindung mit der Zahl an möglichen Sachverständigen im jeweiligen Bundesland. Diese Situation schafft vorwiegend in den westlichen Bundesländern eine schwierige Ausgangssituation.

Es werden laufend Rekrutierungsmaßnahmen (Inserate, Netzwerkarbeit durch Leitende Ärztinnen und Ärzte) ergriffen, um weitere Sachverständige für die Tätigkeit im Sozialministeriumservice zu interessieren. Die Auswahl und Bestellung zur/zum Sachverständigen erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Wochen nach deren Bewerbung. Nach erfolgter Unterweisung in die speziellen Anforderungen ist ein Einsatz innerhalb kurzer Zeit möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Hundstorfer

Signaturwert	N+Z7p6WO/9WLYIXL/C31zGOMC6i0VnaG8tDSWDX0e4B42lxNMz+TY0S4dlbPftUyR9QGMSL1GyZB4tgxdO7WI7Gjb2DpRbplTduF9OQcwSG+EWC8f9xn+LlsKZnbQp7iZB6gClJ+9xw9Mv57/Fwf7M092IrpDR+F06scxzEINjGcAqnZ8rBxdl8c5V/Mt/YhwYKR1q5ATc18KJtFT436peHleMpqPE5GliZ2rP1m/Nn1RhR8XrhEjDlnTq7VzQEgQNV81JNy9n2g/QwESsyFfVmS030OK8ZbyzTCOWuMPFqk/DGmLQXh88V3z1ve7GdoUhnX4fjKi0Y110PtY7auKw==	
	Unterzeichner	serialNumber=373486091417,CN=BMASK,O=Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz,C=AT
	Datum/Zeit	2015-11-20T09:08:21+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1694642
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmask.gv.at/cms/site/liste.html?channel=CH1052	